

## Kapitel 8: International zusammenarbeiten



45. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
20. - 22. November 2020, Karlsruhe - DIGITAL

Antragsteller\*in: Kreisverband Friedrichshain-Kreuzberg  
Beschlussdatum: 22.09.2020

### Änderungsantrag zu GSP.I-01

**Von Zeile 183 bis 184:**

(359) Exporte von Waffen und Rüstungsgütern an ~~Diktatoren~~Diktator\*innen, menschenrechtsverachtende Regime und in Kriegsgebiete verbieten sich. Es braucht eine gemeinsame restriktive europäische

**Von Zeile 186 bis 188 einfügen:**

Rüstungsexporte. EU-Mitgliedstaaten, die gegen verbindliche europäische Rüstungsexportkriterien verstoßen, müssen mit Sanktionen rechnen. Wir wollen Rüstungsexporte vollständig beenden. Der Einsatz von Sicherheitsfirmen in internationalen Konflikten muss streng reguliert und private

### Begründung

Wir können uns ein Deutschland ohne Waffen vorstellen (Forderung nach Ende des privaten Besitzes von tödlichen Schusswaffen (Rn. 260), wollen aber weiter langfristig (!) kontrolliert Rüstungsexporte akzeptieren. Warum?